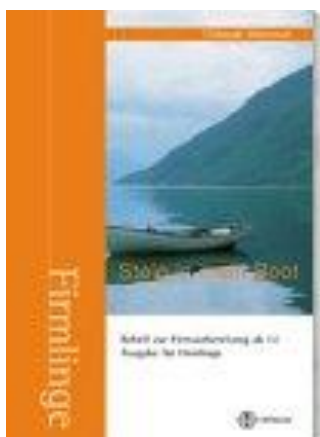


## Steig in mein Boot



Mittermair, Christoph:  
**Steig in mein Boot.**  
Behelf zur Firmvorbereitung ab  
12.  
Ausgabe für Begleiter.  
Innsbruck: Verlagsanstalt Tyrolia,  
2002 (2018: 4. Aufl.).  
80 Seiten  
ISBN 978-3-7022-2475-2  
EUR 9,90



Mittermair, Christoph:  
**Steig in mein Boot.**  
Behelf zur Firmvorbereitung ab  
12.  
Ausgabe für Firmlinge.  
Innsbruck: Verlagsanstalt Tyrolia,  
2002 (2014: 6. Aufl.).  
45 Seiten  
ISBN 978-3-7022-2474-5  
EUR 6,90

### Steig in mein Boot

Ein Wort vorweg: Die Ausgabe für Begleiter unterscheidet sich von der Ausgabe für die Firmlinge lediglich darin, dass sie um etwa 25 Seiten umfangreicher ist. Während die ersten etwa 45 Seiten komplett identisch (!) sind (die Begleiter-Ausgabe enthält lediglich bei zwei Kapiteln zwei bzw. drei Seiten mehr Materialien), verfügt die Begleiter-Ausgabe über eine Art Anhang (siehe unten). Deshalb hat der folgende Text im wesentlichen Gültigkeit für beide Ausgaben, da sämtliche Seiten der Firmlinge auch in der Begleiter-Ausgabe zu finden sind.

Firmung ab 12 Jahren ist hierzulande eher unüblich. In Österreich mag das anders sein, weil aber das Buch auch auf dem deutschen Markt erhältlich ist und die Einheiten durchaus auch mit etwas älteren Jugendlichen durchgeführt werden könnten, soll diese Ausgabe (jene ab 14 Jahren vom gleichen Autor, „Dein Geist weht, wo er will“, ist ebenfalls hier zu finden) nicht unerwähnt bleiben.

Christoph Mittermair, Jahrgang 1960, Pastoralassistent und Religionslehrer, schlägt insgesamt 7 Themenbereiche vor:

1. Anfangen/Berufung („Ins Boot steigen“)
2. Taufe („Drinnen sein“)
3. Jesus Christus („Ein Herz haben“)
4. Eucharistie („Satt werden“)
5. Pfarre – Kirche („Heimat haben“)
6. Versöhnung/Beichte („Zurückkommen dürfen“)
7. Firmung/Feier der Firmung („Feuer und Flamme sein“)

Dass diese Themen sehr allgemein gehalten sind, ist eine Sache; dass sich darin nicht wirklich die Lebenswirklichkeit junger Menschen findet die andere – die genannten Themen mögen Fundamente der religiösen Erziehung sein, Alltagsthemen Jugendlicher sind es nicht unbedingt. Und auch wenn dies in einzelnen Bausteinen durchaus anders ist – da wäre mehr möglich gewesen, auch für 12jährige.

Während der Titel, unterstützt vom Cover, einen roten Faden suggeriert, sucht man diesen in den Einheiten vergeblich. Jede besteht aus vier bis sechs Seiten, auf denen jeweils Aufgaben, Texte, Impulse, Rätsel, Bilder, Anregungen oder Informationen zu finden sind sowie zahlreiche Möglichkeiten, Eintragungen vorzunehmen. Das alles jedoch ist auf den Seiten so wild und ohne wirkliche Struktur abgebildet, dass es schwer ist, sich darin zurecht zu finden. Jede der Einheiten wird von einer Seite namens „Atempause“ abgeschlossen, auf der sich zusätzliche Texte und Gebete finden.

## Steig in mein Boot

Dabei soll nicht unterschlagen werden, dass manche der Bausteine eigentlich gut und herausfordernd sind, etwa ein Rollenspiel zum Prozess gegen Jesus. Doch auch das gesamte Schriftbild sowie das Layout tragen nicht unbedingt dazu bei, leicht mit diesem Material umzugehen, welches eher an eine bunte Materialsammlung erinnert.

Eine Art Vorwort findet man (erst) auf S. 44, aber auf nur zwei Seiten Hintergründe, theologische Informationen zur Firmung und eine Erklärung zur Handhabung mit Teilzielen und Zielen (in Tabellenform und mit Stichworten) zusammenzufassen ist etwas dürftig. Selbst wenn man einräumt, dass das Material „aus der Praxis für die Praxis“ sein soll, ist fraglich, ob die vorliegende Gestaltung selbst erfahrenen Katecheten die Arbeit damit leicht macht.

Im Begleiter-Buch sind am Ende zu den einzelnen Themen auf zwei bis drei Seiten Gestaltungsvorschläge zu finden. Zu jedem der sieben Kapitel sind dort, in wenigen Sätzen, Informationen zum Hintergrund, zum Ziel und zu den notwendigen Materialien aufgeführt, außerdem ein Leitfaden mit einem möglichen Ablauf bzw. den Nummern der jeweiligen Arbeitsblätter.

Warum hier – in beiden Ausgaben - a l l e Seiten nur einseitig bedruckt sind (wobei einige wenige Seiten immerhin aus farbigem Papier bestehen), weiß nur der Verlag allein. Zwingend notwendig ist es jedenfalls nicht.

Gemessen an anderen Firmkursen bzw. Materialien ist dieser Behelf nur schwerlich zu empfehlen. Zwar scheinen die einzelnen Bausteine in der Summe altersgerecht zu sein (was nicht bedeutet, dass man sie nur mit der angegebenen Altersgruppe machen kann), und für einen Firmkurs können einige der Bausteine durchaus hilfreich und ergänzend sein. Aber in der Gänze gibt es dann doch zu viel daran auszusetzen – praxiserprobt, so der Umschlagtext, mögen die Bausteine vielleicht sein; ideenreich sind sie nur bedingt, übersichtlich sind sie nicht.

-rg (2007/2020)